

zu H.N. 250239

Marie von Ebner-Eschenbach
an
Albrecht Reichsgraf Capello von Wickenburg

zur Geburt seines Sohnes R o b e r t,
des " Rosen-Kindes " ;
später Eriks " Vater " .

von Erik an Ditha zum Geburtstag
4. März 1938



199-23944/4



Bad Friedrichberg 15^{te} Juni.

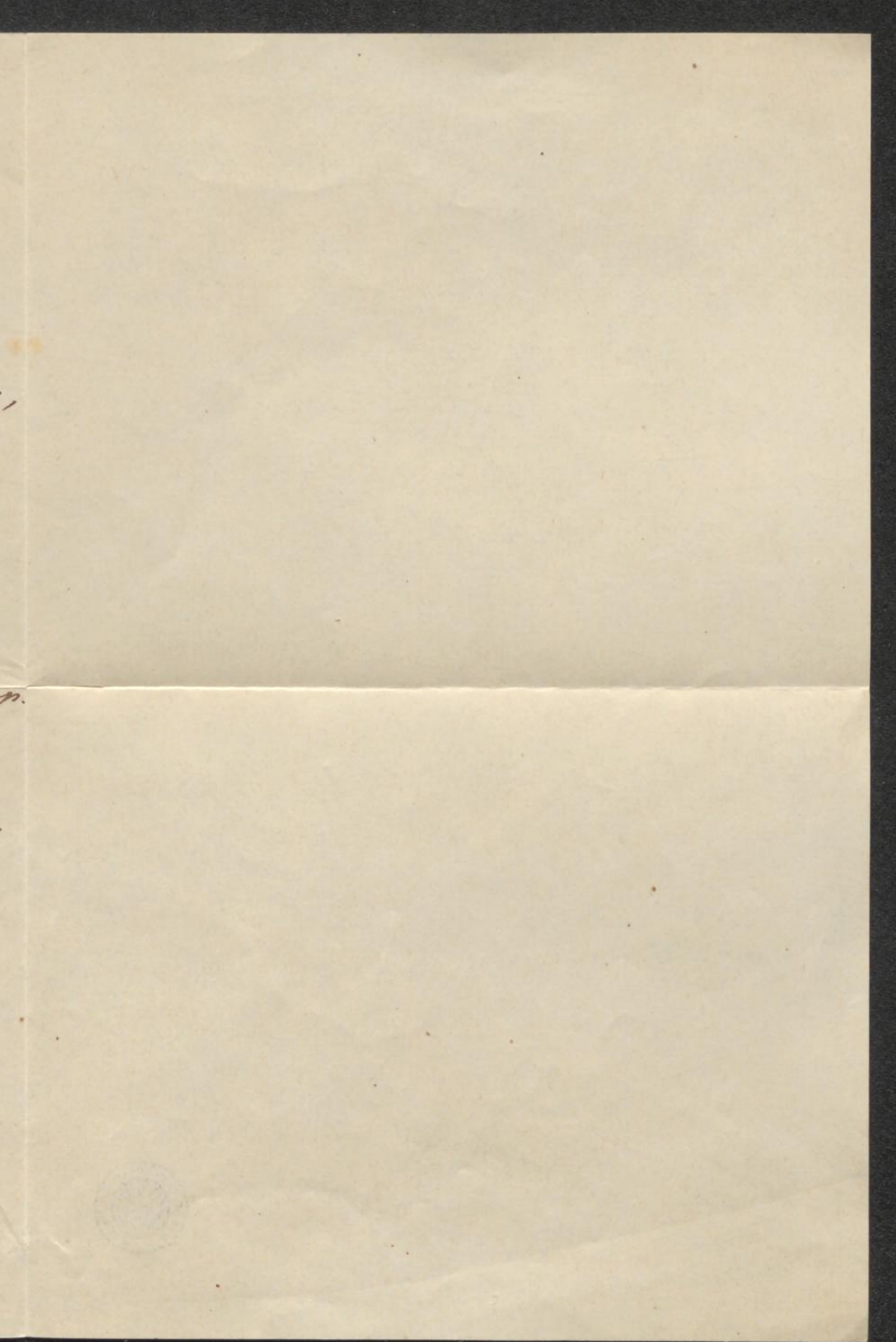
Lieber u. verehrter Graf:

Moriz schreibt mir, daß Sie eine Karte für uns mit der herrlichen Nachricht gekannt hätten, Minna sei glücklich von einem Knaben entbunden worden. Aus solchem, warmstem Herzen sage ich Ihnen meine Glückwünsche. Möge das Kindlein gedeihen! Ich hoffe alt genug zu werden um mich noch zu erfreuen



an Serien ersten Liedern,
und Minna's Lieblingstraum,
was seine Dichterkunft be-
trifft, in Erfüllung gehen
zu sehen. Aber nicht nur
ein großer, auch ein glück-
licher Dichter möge er werden.
Grüßen Sie mir unsere theure
Minna auf das Allerinnigste,
das Rosenkind, umarme ich
herzlichst. Nochmals, lieber
u. verehrter Graf: die treuesten
aufrichtigsten Glückwünsche
von Ihren ergebenen alten
Freunden.

Maxi Eber.





144-23949/4